

WN am 14.03.2019

Neue Ausstellung in „La Folie“ - „Passenger“ in „La Folie“



Jana Weigelt-Harth und Leoni Kiewitt symbolisieren in ihrer Installation das Unterwegssein der Menschen.

Ostbevern - Das „Kulturforum Ostbevern“ freut sich ganz besonders, die Installation von Jana Weigelt-Harth und Leoni Kiewitt in den kommenden vier Wochen am Ortseingang von Ostbevern, in der „La Folie“, zeigen zu können.

„Wir sind alle Reisende, Suchende und Findende. Durch äußere Eindrücke, Zwänge oder Konventionen werden wir häufig beeinflusst und in Form gezwängt. Wie ein Film zieht das tägliche Leben an uns vorbei, verharrt für einen Moment und verblasst in der Erinnerung“, heißt es in einer Mitteilung des „Kulturforums Ostbevern“. Dabei stünden wir ständig nahezu ohne Bewusstsein unter Strom und seien in Eile, hetzten von einem Ort zum nächsten und fühlten uns verloren im Chaos.

Sich Zeit für sich selbst und für die wichtigen Dinge im Leben zu nehmen, wird zu einem hohen Gut: ankommen, abdriften in eine andere Welt, sich auf simple Dinge wie Formen, Farben, Lichtspiele und Kontraste fokussieren.

Jana Weigelt-Harth und Leoni Kiewitt sind Studierende im Fach Kunst und Pädagogik an der Universität Münster bei Professorin Irene Hohenbüchler. Jana Weigelt-Harth hat bereits im Januar mit der Klasse 2c der St.-Ambrosius-Grundschule Ostbevern die Installation „Wunderlich(t)“ in „La Folie“ mit dem Licht der Wunderkerzen und den Möglichkeiten der Langzeitbelichtung in der Fotografie gezeigt. Nun präsentieren sie und ihre Kommilitonin Leoni Kiewitt in der „La Folie“ in Ostbevern ihre Arbeiten als freie Künstlerinnen. Jana Weigelt-Harth hat bereits mehrfach Ausstellungen und Installationen gestaltet, für Leoni Kiewitt ist es die erste öffentliche Präsentation ihrer Kunst.

Das „Kulturforum Ostbevern“ freut sich ganz besonders, die Kunst zwei so junger und engagierter Künstlerinnen in den kommenden vier Wochen am Ortseingang von Ostbevern, in der „La Folie“, zeigen zu können und lädt dazu ein, sich Zeit zu nehmen und gemeinsam die Eröffnung am Sonntag, 17. März, um 17 Uhr zu besuchen.